

Altstädter Gemeinde-Zeitung

Nachrichten der Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Erlangen-Altstadt
für Altstadt, Rathsberg und Wohnstift



Heft 2 - 1. Juni - 31. August 2019

In dieser Ausgabe:

- Impressum • 2
- Ausweichräume während des Neubaus • 3
- Termine für Kinder/Konfirmanden • 4-5
- Gottesdienst zum Poetenfest • 6
- Veranstaltungstipps • 6-7
- Kirchenmusik • 8
- Freud und Leid • 9
- Gottesdienste • 10-11
- Aktion 1+1 • 12
- Gruppen und Kreise • 18
- Kontakte • 19
- Andacht • 20



Ökumenisches Gemeindefest am 14.7. - Seite 6



Aus der Gemeinde -
Seite 6-7



Freud und Leid -
Seite 9

Liebe Leserin, lieber Leser,

was lange währt...! Nun ist es bald so weit: Das Neubauprojekt „Gemeindehaus“ kann in diesem Sommer endlich starten. Nach der Bergkirchweih werden Pfarramt und Gruppen ihre Ausweichquartiere belegen (siehe gegenüber liegende Seite!). Dann wird – wenn alles nach Plan geht – die Baustelle an der Bayreuther Str. eingerichtet und das Bestandsgebäude abgerissen. Da sich bei der Analyse die üblichen verdächtigen Substanzen gefunden haben, die man in den 70er Jahren bedenkenlos verbaut hat (wie z.B. Asbest), so muss der Abriss gut geplant stattfinden.

Die Hochbauarbeiten für den Neubau starten dann zu Beginn des neuen Jahres – und zur Bergkirchweih 2020 sollte schon ein guter Teil des Rohbaues erkennbar sein.

Über den Stand der Arbeiten werden wir Sie selbstverständlich immer aktuell informieren. Leider wird der Gartenbereich für die Kindergartenkinder während der Bauarbeiten verkleinert werden müssen,

dafür sind die Kleinen immer an vorderster Stelle, um alles Neue auf der Baustelle beobachten zu können!

Ende März hatte sich die Gemeinde von Pfarrerin Imke Pursche verabschiedet. Nun steht fest, wer die 2 Pfarrstelle Anfang Oktober übernehmen wird: Jacek Kikut, derzeit Pfarrer in Hiltpoltstein. Er war zuvor Vikar an St. Matthäus in Erlangen und wird in die Altstadt mit Frau und Tochter, die an der Loschgeschule eingeschult wird, kommen. Derzeit suchen wir noch eine Wohnung im nahen Umkreis der Kirche für die neue Pfarrfamilie. Sollten Sie von einer bezahlbaren Wohnung Kenntnis haben, so bitten wir Sie, dies im Pfarramt zu melden. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Den genauen Termin der Einführung von Pfr. Kikut werden wir mit Erscheinen der nächsten AGZ Mitte September veröffentlichen.

Ich darf Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Sommerzeit wünschen!

Herzlichst

Ihr Pfr. Dr. Peter Baumann

Impressum

Logo-Entwurf: Design-Management Schmidt, Florian & Stephanie Stolzenberger
Fotos: *siehe Bildunterschrift*; alle nicht gekennzeichneten: P. Baumann und Archiv des Pfarramtes / Alle nicht namentliche gekennzeichneten Texte: Peter Baumann
Druck: Druckhaus Haspel; klimaneutral gedruckt auf 100% Altpapier mit dem Label Blauer Engel.

V.i.S.d.P.: Evang.-luth. Kirchengemeinde Erlangen Altstadt, Pfr. Dr. Peter Baumann, Bayreuther Straße 11, 91054 Erlangen

Auflage: 3100 Stück – Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 24.8.2019

Mit dem Abriss des bisherigen Gemeindehauses werden Büro und Veranstaltungsraum ab Mitte Juni 2019 verlegt werden. Hier finden Sie alle Informationen.

Pfarramt und **Büro des Altstädter Friedhofs** finden Sie ab dem 24.6. in der Heuwaagpassage (Goethestr. 2) in den Räumen der ehemaligen Fahrschule Groß. Die Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt:

Pfarramt: Mo, Mi-Fr: 9.00-12.00 Uhr
 Friedhofsamt: Mo-Do: 9.00-12.00 Uhr
 Pfr. Dr. Baumann können Sie dort nach Voranmeldung treffen.

Die Büroräume lassen sich gut zu Fuß und mit dem Bus (Haltestelle „Altstadtmarkt“) erreichen. Mit dem Auto parken Sie entweder auf der Fuchsenwiesen oder nahe dem Gerbereitunnel, von wo aus das Büro nur wenige Schritte entfernt ist.



Die regelmäßigen Gruppen und Kreise treffen sich ab Anfang Juni in dem **Gemeinderaum des Mesnerhauses am Theaterplatz 20**.

Das Haus befindet sich am nördlichen Rand des Theaterplatzes in Sichtweite der Dreifaltigkeitskirche. Sie erreichen es gut zu Fuß oder mit dem Bus (Haltestelle „Martin-Luther-Platz“).

Mit dem Auto bieten sich die Parkplätze auf dem Theaterplatz an.

(Stadtplanauszüge: Openstreetmap)

Für den **Probenraum des Bachchores** ist bis zum Redaktionsschluss noch kein Ausweichquartier bestimmt worden. Bis zum Kantatengottesdienst am 7.7. werden die Proben noch im Gemeindesaal stattfinden.

Gottesdienste für Kinder

Zur Kinderkirche sind alle Kinder bis ca. 11 Jahren eingeladen. Start ist immer im gemeinsamen Gottesdienst in der jeweiligen Kirche.

in der Altstädter Kirche um 11.00 Uhr:
Pfingstsonntag, 9. Juni

in der Neustädter Kirche um 10.00 Uhr:

2. Juni: David und Goliath

23.6. (11.30 Uhr) Taferinnerungsgottesdienst

21. Juli: David und König Saul

am Haus Kreuz+Quer am Bohlenplatz

parallel zum ökum. Gottesdienst am

14. Juli, 10.30 Uhr

Komm zum Kindertreff!



Leitung: Helmut Frank



Evang. Luth. Kirchengemeinde ER - Altstadt

Konfirmandenkurs

Die nächsten Stunden des neuen Kurses (Konfirmation 2020) sind:

Sonntag, 16.6.2019 um 9.00 Uhr Berggottesdienst am Erichkeller

– gemeinsamer Gottesdienst-Besuch

Sonntag, 30.6.2019 von 11 bis 15 Uhr gemeinsamer Gottesdienst-Besuch in der Altstadt
anschl. Familiennachmittag im Saal des CVJM an der südl. Stadtmauerstraße

Samstag, 6.7.2019 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr Konfirmandentag im Kreuz + Quer

Samstag, 13.7.2019 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr Konfirmandentag im Kreuz + Quer

Sonntag, 14.7.2019, ab 10.00 Uhr: Mithilfe beim ökumenischen Gemeindefest vorm
Kreuz + Quer

Gottesdienst zum Poetenfest

Inzwischen ist er schon eine Institution: Wenn in der ganzen Erlanger Innenstadt Dichter aus ihren Werken lesen, dann lassen sie dank der Bemühungen von Pfrin. Dr. Isolde Meinhard auch die Altstädter Kirche nicht aus.

In den **Gottesdiensten am 1.9. um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr** lesen Schriftsteller aus ihren Werken. Bibelworte und Musik ergänzen und kontrastieren die Eindrücke.

Um 11.00 Uhr liest die **Lyrikerin Barbara Maria Kloos** aus ihrer Sammlung „Fossile Infanten“.

Ihr roter Faden heißt „leibhaftig in Liebe und Lebensgefahr“. Mit ungewöhnlichen sprachlichen Bildern und Wendungen vermitteln die Gedichte den Eindruck von der körperlichen Präsenz eines Menschen, wie wir ihn bei leibhaftigen Begegnungen in einem Augenblick unbewusst und vorsprachlich gewinnen. Sie treffen auf ähnliche Poesie in den Psalmen und dem Hohelied.

Ökumenisches Gemeindefest

Am **14. Juli findet ab 10.30 Uhr die neue Auflage des ökumenischen Gemeindefestes** der vier Innenstadtgemeinden rund um das Haus Kreuz+Quer am Bohlenplatz statt. Es steht unter dem Motto „Sundays for Future“.

Man beginnt mit dem gemeinsamen Gottesdienst, der musikalisch vom Posaunenchor des CVJM gestaltet wird. Anschließend sind Spielstationen für Kinder geöffnet, der Biergarten für alle mit Speis und Trank sowie Kaffee und Kuchen.

Kommen Sie und feiern Sie mit!



Zum Vormerken:

Der Termin der **Jubelkonfirmation** ist in diesem Jahr der **Sonntag, 29.9.2019, um 9.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche**. Da unser Gemeindesaal nicht mehr zur Verfügung stehen wird, sind die Konfirmationsjubilare zum gemeinsamen Kaffeetrinken mit den Neustädter Jubilaren am Nachmittag in das Haus der Kirche Kreuz+Quer am Bohlenplatz eingeladen!

Ausflug des Frauenkreises

Donnerstag, 1.8.

Busfahrt „Von Kirchturm zu Kirchturm“
Auskunft: Rosi Müller, Tel.: 09131/23826

„Nix wie raus“ - neue Termine:

Donnerstag, 13.6.

13.00 Uhr: Schlosspark Dennenlohe

Dienstag, 2.7.

08.00 Uhr: Aschaffenburg

Mittwoch, 7.8.

13.00 Uhr: Schifffahrt

Donnerstag, 12.9.

13.00 Uhr: Wallfahrtskirche Habsberg
Information und Anmeldungen bei Frau Frankenberg, Tel. 09131/825653

Gedenkveranstaltung „Hupfla“

Derzeit ist in der öffentlichen Wahrnehmung die Frage nach dem Gedenken der Menschen, die zwischen 1933 und 1945 in der Heil- und Pflegeanstalt zu Tode gekommen sind, sehr präsent. Es war nie ganz vergessen, dass der Altstädter Friedhof die Begräbnisstätte der Heiminsassen war. Sie wurden oft ohne Kenntnis ihrer Angehörigen in der Ferne eilig unter die Erde gebracht - in den Jahren 1940 und 1941 bis zu 8 Personen pro Woche.

Wie kann man ihrer angemessen gedenken? Die vier Innenstadtkirchen haben sich dazu entschlossen, eine temporäres Mahnmal aufzurichten, um die Erinnerung wachzuhalten und deutlich zu machen, dass auch die Kirchen ihren Teil der Aufarbeitung zu tragen haben.

Die Eröffnung des Mahnmals findet statt: am Samstag, 13.7.2019, um 11.00 Uhr auf dem Katholischen Kirchplatz. Wir laden alle herzlich zur Teilnahme ein!

Wer trainiert noch mit?

Jeden Montag um 9.30 Uhr trifft sich im Gemeindehaus eine kleine Gruppe zum Training. Nein - es handelt sich nicht um Bewegungstraining, sondern Auffrischung für den Geist. Beim Gedächtnistraining wird der Geist spielerisch mit Übungen vielerlei trainiert und wieder in Schwung gebracht. Die Gruppe freut sich über Neuzugänge!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Leiterin, Erika Kasten (Tel. 2985), oder Sie kommen einfach am Montag um 9.30 Uhr vorbei!

Samstag, 1. Juni 2019, 11 Uhr

ALTSTÄDTER ORGELMATINEE III Sonaten
der Romantik III,
Wieland Hofmann – Orgel

Sonntag, 23. Juni 2019, 16 Uhr

ORGELKONZERT und ORGELFÜHRUNG
zum Tag der Altstadt Wieland Hofmann

Sonntag, 7. Juli 2019, 09:30 Uhr

KANTATENGOTTESDIENST J. S BACH
BWV 147
„Herz und Mund und Tat und Leben“
Bachchor Erlangen, Bachensemble Erlan-
gen-Altstadt Wieland Hofmann – Leitung

Mittwoch, 31. Juli 2019, 20 Uhr

SOMMERLICHES ORGELKONZERT I
Sonaten der Romantik IV; u. a.: Reubke –
94. Psalm
Wieland Hofmann – Orgel

Mittwoch, 7. August 2019, 20 Uhr

SOMMERLICHES ORGELKONZERT II
Regine Schlereth – Orgel

Mittwoch, 14. August 2019, 20 Uhr

SOMMERLICHES ORGELKONZERT III
Michael Vetter – Orgel

Vorschau:

Samstag, 23. November 2019, 20 Uhr

WOLFGANG AMADEUS MOZART – RE-
QUIEM
LEONARD BERNSTEIN – CHICESTER
PSALMS
Münchner Bachsolisten, Bachchor Erlan-
gen, Wieland Hofmann – Leitung

Sonntag, 15. Dezember 2019, 19 Uhr

JOHANN SEBASTIAN BACH – WEIH-
NACHTSORATORIUM Kantaten I, IV-VI
Münchner Bachsolisten, Bachchor Erlan-
gen, Wieland Hofmann – Leitung

Getauft wurden:

(nur in der gedruckten Ausgabe)

Kirchlich getraut wurden:

(nur in der gedruckten Ausgabe)

Kirchlich beerdigt wurden:

(nur in der gedruckten Ausgabe)



| | Tag Dreifaltigkeitskirche | Kapelle Wohnstift Rathsberg |
|--|--|---------------------------------------|
| Do 30.5. Christi Himmelfahrt | 9.30 Uhr Prädikant Dr. Vierzigmann | 9.45 Uhr Pfr. Dr. Baumann |
| So 2.6. Exaudi | 9.30 Uhr Pfr. Dr. Baumann 11.00 Uhr (jung+alt) Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr Pfrin. Winkler |
| So 9.6 Pfingstsonntag | 9.30 Uhr (Abendmahl) Pfrin. Stock – mit Bachchor 11.00 Uhr (Abendmahl) Pfr. Dr. Baumann ☺ | 9.45 Uhr (Abendmahl) Pfr. Dr. Baumann |
| Mo 10.6. Pfingstmontag | 9.30 Uhr Pfr. Dr. Baumann 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche | |
| So 16.6. Trinitatis | 9.00 Uhr Berggottesdienst (Posaenchor CVJM) – Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr Pfrin. Stock |
| So 23.6. 1. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Pfrin. Dr. Meinhard 11.00 Uhr Pfrin. Dr. Meinhard | 9.45 Uhr Pfr. Dr. Baumann |
| Fr 28.6. | 19.00 Uhr Taize-Andacht | |
| So 30.6. 2. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Pfr. Dr. Baumann 11.00 Uhr jung+alt – Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr Prädikant Plücker |
| Fr. 5.7. | 19.00 Uhr Pfr. Dr. Baumann | |
| So 7.7. 3. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Kantatengottesdienst – Bachchor – Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr Prädikant Plücker |
| Fr. 12.7. | 19.00 Uhr Pfr. Dr. Baumann | |
| So 14.7. 4. Sonntag nach Trinitatis | 10.30 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst zum Gemeindefest am Haus der Kirche Kreuz+Quer (Bohlenplatz) | 9.45 Uhr Prädikant Plücker |
| Fr 19.7. | 19.00 Uhr Pfr. Dr. Baumann | |

Kindergottesdienste

beginnen im Gottesdienst um 11.00 Uhr und werden parallel zu ihm gefeiert. Termine siehe das Zeichen ☺ und Seite 4.

Taufsonntage in den Gottesdiensten um 11.00 Uhr

2.6., 30.6., 4.8., 8.9. und n. Vereinb.

| | Tag Dreifaltigkeitskirche | Kapelle Wohnstift Rathsberg |
|---|---|---------------------------------------|
| So 21.7. 5. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr (Abendmahl) Pfrin. Dr. Meinhard 11.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten – Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr (Abendmahl) Pfr. Dr. Baumann |
| So 28.7. 6. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Pfr. Dr. Baumann 11.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst auf dem Altstädter Kirchenplatz (mit Posaunenchor CVJM) Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr Pfrin. Winkler |
| So 4.8. 7. . Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr (mit Taufe) Pfr. Dr. Baumann 11.00 Uhr – Jahreszeiten-gottesdienst (Pfrin. Träger mit Team) | 9.45 Uhr Prädikant Dr. Vierzigmann |
| So 11.8. 8. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr NN | 9.45 Uhr Prädikant Plücker |
| So 18.8. 9. Sonntag nach Trinitatis | <i>10.00 Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz</i> | 9.45 Uhr Prädikant Plücker |
| So 25.8. 10. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Prof. Dr. Ulrich-Eschemann | 9.45 Uhr Pfrin. Dr. Meinhard |
| So 1.9. 11. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Pfrin. Dr. Meinhard 11.00 Uhr Gottesdienst zum Poetenfest Pfrin. Dr. Meinhard | 9.45 Uhr Pfr. Dr. Baumann |
| So 8.9. 12. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Pfr. Dr. Baumann | 9.45 Uhr Prädikant Plücker |
| Fr 13.9. | 19.00 Uhr Pfr. Dr. Baumann | |

Kapelle im Marienhospital:

Letzter Samstag im Monat, 10.30 Uhr
22.6. (!), 27.7., 31.8.

Pflegestation im Wohnstift Rathsberg

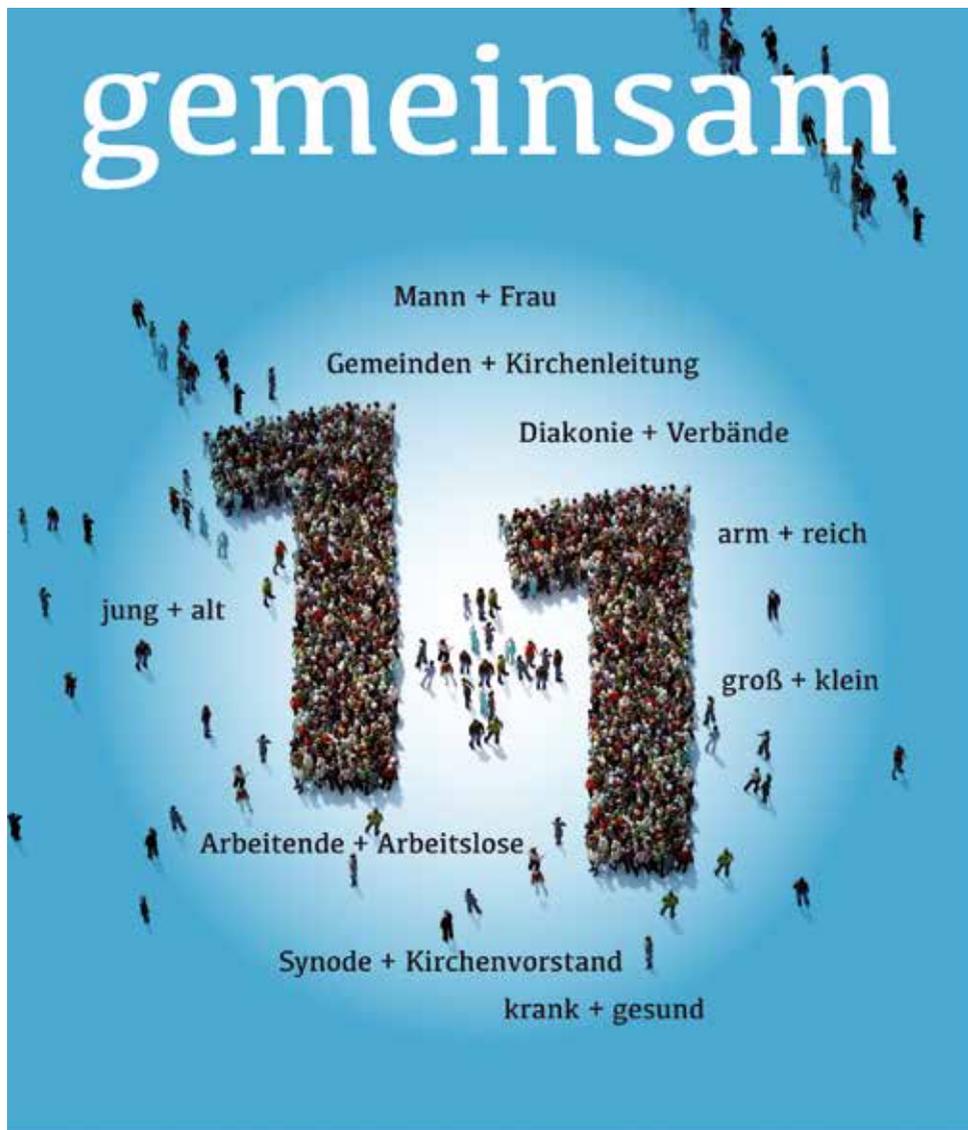
Dritter Mittwoch im Monat, 15.45 Uhr
(Pfr. Dr. Baumann) **19.6., 17.7., 28.8.(!)**

Kapelle des Waldkrankenhauses

Vierzehntägig, Dienstag um 17.45 Uhr
(Pfrin. Winkler): **11.6., 25.6., 9.7., 23.7., 6.8., 20.8., 3.9.**

Pflegezentrum St. Elisabeth

(Waldkrankenhaus): ökumenisch ^



Arbeitsplätze für Menschen schaffen

„1+1“ ist eine Aktion der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Jede Spende wird durch die Landeskirche verdoppelt.
Spendenkonto: Evangelische Bank eG
IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15 BIC: GENODEF1EK1



Im Gemeindehaus, Bayreuther Straße 11

Bachchor (bis 1.7. im Gemeindesaal)

Probe: Montag, 19.30 Uhr

Leitung: KMD Wieland Hofmann

Im Gemeinderaum, Theaterplatz 20

Kinderchor

Probe: Montag, 18.00 Uhr

Leitung: KMD Wieland Hofmann

Gedächtnistraining für Senioren

Montag, 9.30 – 11.00 Uhr,

Leitung: Erika Kasten, Tel.: 09133/2985

Frauenkreis

Treffen um 19.30 Uhr: n.V.

Ausflug: siehe Seite 7!

Leitung: Rosi Müller, Tel.: 09131/23826
und Martina Baumann

Öffentl. Kirchenvorstandssitzung

Mi 26.6., 19.30 Uhr

Hauskreis

Donnerstag um 18.00 Uhr:

27.6., 5.7.

Leitung: Hanna Moritzen Tel. 207589

KOMIT – Konfi-Teamer

Dienstag 19.30–21.00 Uhr: 25.6., 9.7.,
23.7.

Leitung: Helmut Frank

Konfirmandenkurs im Haus Kreuz+Quer:
siehe Seite 5!

Kindertreff ab Vorschulalter

(Kinder zwischen 5 und 8 Jahren), Dienstag, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr (nicht in den Ferien), Info und Leitung: Helmut Frank

Im Wohnstift Rathsberg, Rathsberger Str. 63

Bibelstunden

Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Leitung: Pfr. Dr. Peter Baumann

am 1. Dienstag im Monat ökumenisch
gemeinsam mit Elvira Werner

Basiswissen Christlicher Glaube

am letzten Donnerstag im Monat um
17.30 Uhr, Leitung: Dieter Plücker

Donnerstag,

27.6. Gottsucher im Umbruch der Zeiten
25.7. Christliche Aussagen mit Gebet und
Liedern / 29.8. Christliche Aussagen mit
Gebet und Liedern

Chörle (Seniorenchor)

Probe: Donnerstag, 15.00 Uhr

Leitung: Rebecca von Tucher, Tel.: 27141

Im Marienhospital, Spardorfer Str. 32

Evangelischer Hauskreis

Jeden ersten Donnerstag im Monat, 16.00
– 17.00 Uhr: 6.6./4.7./1.8./5.9.

Leitung: Cornelia Beilein (Tel.: 23110),
Christiane Lehnert, Helga Brennecke

Pfarramt und Gemeindehaus

Bayreuther Str. 11, 91054 Erlangen
ab Juni in der Heuwaagpassage
Homepage:
www.erlangen-altstadt-evangelisch.de

Sekretariat

Irene Baier
Montag, Mittwoch bis Freitag 9.00 –
12.00 Uhr, Telefon: 09131/ 22776,
Fax: 09131/208850
Email: pfarramt.altstadt-er@elkb.de

Pfarrer Dr. Peter Baumann
Tel.: 09131/ 22776
Email: peter.baumann@elkb.de

2. Pfarrstelle

derzeit vakant

Krankenhauspfarrerin

Verena Winkler, Email:
verena.winkler@waldkrankenhaus.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Michael Székely, Tel.: 09131/206536

Altstädter Dreifaltigkeitskirche am Martin-Luther-Platz

Stadtkirchnerin Ingrid Marrek
Tel.: 0170/9036132

Altstadtkantor

Kirchenmusikdirektor Wieland Hofmann
Tel.: 09131/973820
Email: wieland.hofmann@arcor.de

Bachverein zur Förderung der Kirchenmusik, 1. Vorsitzender:

Prof. Albrecht Winnacker, Homepage:
www.bachverein-erlangen.de
vorstand@bachverein-erlangen.de



Evang. Kindergarten und Kinderkrippe „Altstadtkrokodile“

Haagstr. 2, 91054 Erlangen
Einrichtungsleiterin Sonja Gramer
Tel.: 09131/26898
kiga.altstadt.er@elkb.de

Altstädter Friedhof und Martinskirche

an der Münchner Straße
Friedhofsverwaltung im Pfarramt
Ursula Gapp
Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr,
Tel.: 09131/28206
Email: ursula.gapp@elkb.de

Friedhofswärterin

Aurelia Lindenberger
Tel.: 0171/5238176 (10.00 – 12.00 Uhr)

Konten

Pfarramt

Sparkasse Erlangen
IBAN: DE75 763 500 0000 24 000 134

Kaleb (Hilfe in Osteuropa)

Sparkasse Erlangen
IBAN: DE45 763 500 0000 24 002 905

Bachverein zur Förderung der Kir- chenmusik, Sparkasse Erlangen

IBAN: DE23 763 500 0000 24 000 488

Monatsspruch Juni 2019

Freundliche Reden sind Honigseim,
süß für die Seele und heilsam für die
Glieder.

Sprüche 16, 24

Liebe Leserin, lieber Leser,
die Zeiten, in denen es zum Süßen von
Speisen nur den Honig gab, kann man
sich heute nur schwer vorstellen. Süßer
Geschmack im Mund war eine Seltenheit
und etwas ganz Besonderes.

In manchen
Weltgegenden
gilt Honig bis
heute weniger
als Nahrungs-
mittel, denn
als Medizin;
auf einem
Markt im
jemenitischen
Hadramaut
wurde mir vor
Jahren ein

Glas einheimischer Honig für umgerechnet
über 50 € angeboten.

Heutzutage klagen wir eher über das
Überangebot an Süßem und den Zucker,
der sich in vielen Lebensmitteln in ver-
steckter Form findet. Dennoch ist für die
meisten von uns Süßes höchst angenehm.

In dem Buch der Sprüche im Alten Tes-
tament sind im 16. Kapitel eine Reihe
von Redensarten und Sprichworten
zusammengestellt, die um das Thema
des rechten, klugen und angemessenen
Sprechens kreisen. Der Honigseim ist also
eine Metapher für die Wahl der richtigen,

also der angemessenen und guten, Worte
in der alltäglichen Rede.

Solche Worte sind dann nicht nur eine
Sache des Verstandes, sondern können
Menschen ganzheitlich aufbauen - wie
auch böse Worte Schmerz verursachen
können.

Doch „süße“ Worte haben auch einen
schlechten Beigeschmack. Man kann den
anderen „Honig um den Bart schmie-
ren“ oder „Süßholz raspeln“, wie es der
Volksmund zum Ausdruck bringt. Gemeint
sind damit heuchelnde Rede
oder ein unangemessenes
Beschönigen bestimmter
Sachverhalte.

Man muss unterscheiden
lernen: Welche Rede ist
wirklich freundlich und
heilsam und welche nicht?
In einer Welt, in der schein-
bar ungestraft alles gesagt
werden kann, ist es sehr
wichtig, Kriterien zu finden
und anzuwenden.

Das biblische Kriterium ist das gute Wort
Gottes. Im 19. Psalm liest man: „Die Ge-
bote des HERRN sind lauter und erleuch-
ten die Augen. ... Sie sind köstlicher als
Gold und viel feines Gold, sie sind süßer
als Honig und Honigseim.“ Gottes Wort
steht als Maßstab über allem - und ist das
Wort, das für Geist und Körper heilsam ist.

Ich wünsche Ihnen, dass Ihnen gute Wor-
te, „süß für die Seele und heilsam für die
Glieder“, stets zukommen!

Herzlichst

Ihr Pfr. Dr. Peter Baumann

(Foto: Wikipedia commons)

